

- Alle Rechte vorbehalten -

- Angegebene Produkteigenschaften und technische Daten stellen keine Garantieerklärung dar -

1 Zur Sicherheit

1.1 Sicherheitsbestimmungen:

Die Betriebsanleitung ist der Person zur Verfügung zu stellen, die das "Not-Aus-/Not-Halt-Gerät" installiert. Bitte lesen Sie diese sorgfältig und bewahren Sie sie für die künftige Verwendung auf.

Bei kundenspezifischen Typen gelten zusätzlich die Angaben im Datenblatt.

1.2 Verwendung:

Schlegel Not-Aus-/Not-Halt-Geräte im SIL-Gehäuse sind elektromechanische Schaltgeräte zum Schutz von Personen an oder in der Nähe von Maschinen. Sie dienen zur Abschaltung / Stillsetzung von Maschinen und Anlagen, um aufkommende oder bestehende Gefahren für Personen oder Schäden an der Maschine oder dem Arbeitsgut zu vermeiden oder zu verringern.

Für den Einbau und die Inbetriebnahme, sowie regelmäßige technische Überprüfungen gelten die (inter-)nationalen Rechtsvorschriften, insbesondere

- die Maschinenrichtlinie 2006/42/EG
- die Niederspannungsrichtlinie 2006/95/EG
- die Sicherheitsvorschriften sowie
- die Unfallverhütungsvorschriften / Sicherheitsregeln.

Hersteller und Benutzer der Maschinen, an denen Not-Aus-/Not-Halt-Geräte verwendet werden, tragen die Verantwortung für die Beachtung der Betriebsanleitung, wie auch für die Einhaltung der für sie geltenden Sicherheitsvorschriften und -regeln.

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung müssen insbesondere die einschlägigen Anforderungen für den Einbau und Betrieb von Not-Aus-/Not-Halt-Geräten beachtet werden:

- EN60204-1
- EN13849-1
- EN ISO 13850

Kontaktblöcke sind geeignet für Anwendungen bis PL e nach EN ISO 13849-1 und bis SIL CL 3 nach EN IEC 62061.

- Vor Beginn der Installation Anlage und Gerät spannungsfrei schalten!
- Not-Aus-/Not-Halt-Geräte erfüllen eine Personenschutz-Funktion. Unsachgemäßer Einbau oder Manipulationen können zu schweren Verletzungen von Personen führen!
- Not-Aus-/Not-Halt-Geräte dürfen nicht umgangen, entfernt oder auf andere Weise unwirksam gemacht werden!
- Der Schaltvorgang darf nur durch geeignete Betätiger ausgelöst werden, die sicher mit dem Kontaktelement verbunden sind!
- Geeignete Anschlüsse für die Kontaktgeber verwenden.
- Unsachgemäßer Einbau oder Manipulationen können zu Schäden an Maschine und Arbeitsgut führen!
- Die Not-Halt-Funktion darf nicht als Ersatz für Schutzmaßnahmen oder andere Sicherheitsfunktionen verwendet werden, sondern sollte als ergänzende Schutzmaßnahme konzipiert sein
- Die Not-Aus-/Not-Halt-Funktion darf die Wirksamkeit von Schutzeinrichtungen oder von Einrichtungen mit anderen Sicherheitsfunktionen nicht beeinträchtigen
- Der Konstrukteur muss anhand seiner Gefährdungsanalyse sicherstellen, dass das Not-Aus-/Not-Halt-Gerät in Kombination mit der Steuerung die benötigte Sicherheitskategorie erfüllt.
- Der Schlüssel bei Not-Halt-Schalter mit Schlüssel-Entriegelung darf nur während des Vorgangs der Entriegelung gesteckt sein.

1.3 Technische Daten und Anschluss:

Siehe Angaben zu dem jeweiligen Betätiger und Kontaktgeber im Katalog, Datenblatt bzw. Produkt Konfigurator im Internet unter www.schlegel.biz und der Betriebsanleitung für Not-Aus-/Not-Halt-Geräte .

2 Produktbeschreibung

2.1 Aufbau:

Die Not-Aus-/Not-Halt-Geräte im SIL-Gehäuse sind ausgelegt für Kabeleinführungen M20 (seitlich) und für M12-Anschluss. Das Not-Aus-/Not-Halt-Gerät ist wahlweise beleuchtbar. Die Betätigung erfolgt durch Drücken, die Entriegelung durch Drehbewegung in beiden Richtungen.

Merkmale: Die Betätiger unterscheiden sich durch

- die Art der Entriegelung: Drehbewegung in beide Richtungen oder nach rechts; Schlüsselentriegelung durch Drehbewegung nach rechts; Zugentriegelung, Dreh-/Zugentriegelung.
- die Form des (Blockier-)Schutzkragens (teilweise beleuchtbar)
- die Beleuchtung: beleuchtbar / nicht beleuchtbar
- die Schutzart: Betätiger für Standardanwendungen und für den hygienekritischen Bereich nach DIN EN 1672-2 und DIN ISO 14159.

Die Kontaktgeber sind als modulare oder einteilige Bauteile gestaltet und verfügen über unterschiedliche Anschlussarten (Schraub-, Federzug-, Schnellsteck-, Flachsteck- und Printanschluss).

2.2 Produktbezeichnung

Betätiger	Anschluss	Ag/Au
SILH_RXBUVO	Kabeleinführung M20	Ag
SILH_RXUVOOII		Ag
SIL(H)_QR(SK)(B)(L)UV(7 O)(SE)(P)(O)(OS)(OO)(O OS)(OI)(OIS)(OOI)(OOIS)(OOO)(OOOS)(OOOO)	M12, 4polig	Ag
SIL(H)_QR(SK)(B)(L)UV(7 O)(SE)(P)(O)(OS)(OO)(O I)(_)Mxx(4)	M12, 5polig	Ag
SIL(H)_QR(SK)(B)(L)UV(7 O)(SE)(P)(O)(OS)(OO)(O OS)(OI)(OIS)(OOI)(O OIS)(OOO)(OOOS)(_)M xx(5)	M12, 8polig	Ag
SIL(H)_QR(SK)(B)(L)UV(7 O)(SE)(P)(O)(OS)(OO)(O OS)(OI)(OIS)(OOI)(O OIS)(OOO)(OOOS)(OO OO)(_)Mxx(8)		

3 Montage und Inbetriebnahme

3.1 Montageanleitung

- Gehäuseunterteil auf eine geeignete Oberfläche montieren.
- Bei Verwendung der M20-Kabeleinführung den Blindstopfen mit einem geeigneten Werkzeug entfernen (Abbildung 1).
- Anschlussleitung in das Gehäuse einführen bzw. an das Gehäuse anschließen.
- Die im Datenblatt angegebenen Drehmomente sind einzuhalten!
- Darauf achten, dass die in das Gehäuse verbauten Kontaktgeber sachgemäß angeschlossen werden, so dass beim bestimmungsgemäßen Gebrauch die Anforderungen für ein schutzisoliertes Gehäuse bezüglich Luft- und Kriechstrecken eingehalten werden.
- Prüfen, ob Kontaktgeber und Betätiger richtig miteinander verrastet sind. Gehäuse schließen.

- ⚠️ Darauf achten, dass das Gehäuse dicht geschlossen ist (alle Schrauben fest angezogen...)
- ⚠️ Bei der Montage muss eine leichte Erreichbarkeit des Not-Aus-/Not-Halt-Gerätes sichergestellt werden. Dies gilt insbesondere bei Not-Aus-/Not-Halt-Geräten mit hohem Schutzkragen!

4 Prüfung vor Erstinbetriebnahme:

Mechanische Prüfung: Not-Aus-/Not-Halt-Gerät verrastet bei Betätigung.
Elektrische Prüfung: Maschine hält / schaltet ab bei Betätigung

5 Regelmäßige technische Überprüfung

- Das Überprüfungsintervall ist vom Maschinenkonstrukteur anhand der Gefährdungsbeurteilung festzulegen. Es wird jedoch empfohlen, das Not-Aus-/Not-Halt-Gerät mindestens einmal jährlich vom zuständigen Sicherheitsbeauftragten zu Testzwecken auszulösen und die ordnungsgemäße Funktion zu überprüfen
- mechanische und elektrische Funktionsprüfung gemäß Absatz 4
- sichere Befestigung
- keine Manipulation und Beschädigung erkennbar
- keine gelockerten Leitungsanschlüsse

6 Deinstallation:

- ⚠️ Vor Beginn der Deinstallation Anlage und Gerät spannungsfrei schalten!

7 Verhalten im Störfall:

- ⚠️ Bei mechanischer Überlastung oder äußerer Gewalteinwirkung kann es zur Beschädigung und Funktionsbeeinträchtigung des Not-Aus-/Not-Halt-Gerätes kommen. Funktionsprüfung gemäß Absatz 5 durchführen.

8 Entsorgung und Recycling

Die schadstoffarmen Not-Aus-/Not-Halt-Geräte können dem Recycling zugeführt werden. Für ein umweltverträgliches Recycling und die Entsorgung Ihres Altgerätes wenden Sie sich bitte an einen zertifizierten Entsorgungsbetrieb für Elektronikschrott.

9 EG-Konformitätserklärung:

(Download unter <http://www.schlegel.biz/web/de/manuals.php>)

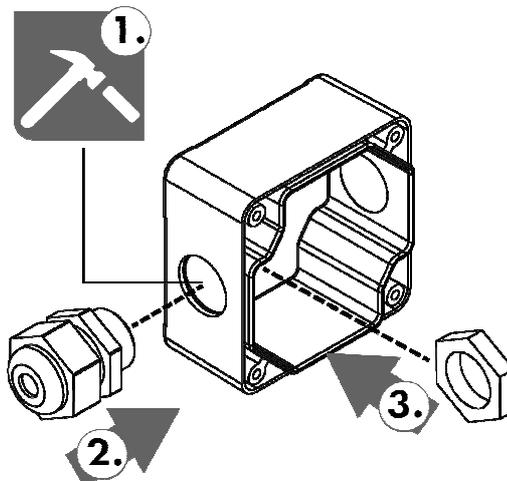


Abbildung 1: Montage Kabelverschraubung (Drehmoment der Kabelverschraubung beachten!)

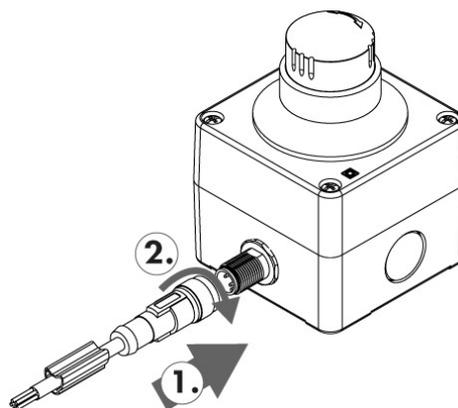


Abbildung 2: Um die angegebene Schutzart zur gewährleisten, muss die Überwurfmutter des M12 Steckverbinders mit max. 0,4 Nm angezogen werden

Name/Anschrift des Ausstellers:	Georg Schlegel GmbH & Co. KG, Kapellenweg 4, 88525 Dürmentingen
Dokumentations-Bevollmächtigter:	Georg Schlegel GmbH & Co. KG, Kapellenweg 4, 88525 Dürmentingen
Produktbezeichnungen Typenbezeichnungen:	Not-Aus-/Not-Halt-Gerät im SIL-Gehäuse siehe o.g. Tabelle 2.2
Die bezeichneten Produkte erfüllen die Bestimmungen der Richtlinien:	der Richtlinien:
Richtlinie: vom:	angewandte Normen:
2006/42/EG 17.05.2006	EN 60947-5-5:1997/A2:2017 EN ISO 13850:2015 (D)